Module Englisch – L5

Modulbezeichnung		**Modul 01 (P): *Teaching English as a Foreign Language I***		
Modulcode		05-ENG-L1/L2/L3/L5-P-01		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 05/ Institut für Anglistik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Lehramtsstudiengänge L1, L2, L3, L5 im 1. und 2. Semester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Michael Legutke		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Bildungsziele des Faches zu begründen sowie ihre Legitimation und Entwicklung im gesellschaftlichen und historischen Kontext darzustellen und zu reflektieren (3.1). Sie haben fachdidaktische Theorien kennen gelernt (3.2). Das Modul vermittelt fachdidaktische Ansätze zur Konzeption von fachlichen Unterrichtsprozessen (3.3). Ein weiteres Ziel ist die Reflexion von Persönlichkeits- und Rollentheorien als Fachlehrerin oder Fachlehrer (3.9). Es werden in diesen Veranstaltungen auch schulische und außerschulische fachbezogene Praxisfelder erfasst und kritisch analysiert (Berufsfeldbezug) (3.4). Die Kompetenzentwicklung von Schülerinnen und Schülern wird dargestellt und analysiert (3.5). Weiterhin fördert das Modul Strategien zur Steuerung des eigenen Sprachlernens, was auch als Modell für Diagnose und Lernberatungen dienen kann. Das Europäische Sprachenportfolio (Version EAQUALS e-Portfolio) und ein Studienportfolio sind verpflichtend.			
Modulinhalte	Die Bildungsziele des Faches sowie ihre Legitimation und Entwicklung im gesellschaftlichen und historischen Kontext Fachdidaktische Grundlagen, Theorien und Ansätze zur Konzeption von fachlichen Unterrichtsprozessen. Die Reflexion von Persönlichkeits- und Rollentheorien als Fachlehrerin oder Fachlehrer. Studium und Analyse schulischer und außerschulischer fachbezogene Praxisfelder (Berufsfeldbezug). Die Kompetenzentwicklung von Schülerinnen und Schülern. Strategien zur Steuerung des eigenen Sprachlernens. Diagnose und Lernberatungen von Schülerinnen und Schülern. Das Europäische Sprachenportfolio (Version EAQUALS e-Portfolio) und ein Studienportfolio. Das Studienportfolio wird in beiden Veranstaltungen geführt. Alle Veranstaltungen, auch das Tutorium, sind Pflichtveranstaltungen. Bei den angebotenen Proseminaren kann zwischen einem sprach-, medien-, kultur- oder literaturdidaktischen PS gewählt werden.			
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung, Tutorium, Proseminar		
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung (A1)	Tutorium (A2)	Proseminar (A3)
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	60		
	C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	A1: Klausur (60 Minuten); A2: Portfolio; A3: Portfolio Nicht bestandene Teilprüfungen können nicht durch die Noten anderer Teilprüfungen ausgeglichen werden. <u>Ausgleichsprüfung:</u> Die Ausgleichsprüfung besteht, wenn (nur) die Klausur zur Vorlesung nicht bestanden wurde, aus einer 60-minütigen Klausur; wenn (nur) ein Portfolio nicht erfolgreich war, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer Überarbeitung. Bei mehr als einer nicht bestandenen Teilprüfung findet die Ausgleichsprüfung als Klausur im Umfang von 60 Minuten pro nicht bestandener Teilprüfung statt. <u>Wiederholungsprüfung</u>: Klausur (90 Minuten)		
	Die Modulabschlussnote	A1: 25%; A2: 25%; A3: 50%		
Leistungspunkte		10		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		In jedem WS beginnend, 2 Semester (A1 und A2 im WS; A3 im SS)		
Unterrichtssprache		Englisch		
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		A1 und A2: unbegrenzt ; A3 PS = 60		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		**Modul 02 (P): *Teaching English as a Foreign Language II***	
Modulcode		05-ENG-L1/L2/L5-P-02	
FB / Fach / Institut		Fachbereich 05/ Institut für Anglistik	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Lehramtsstudiengänge L1, L2, L5 im 3. und 4. Semester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Eva Burwitz-Melzer	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreiche Teilnahme am Modul 01 *Teaching English as a Foreign Language I*	
Kompetenzen	Nach Abschluss des Moduls haben die studierenden Konzepte der Medienpädagogik sowie den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien kennen gelernt. Sie können Schulbücher und/oder andere Medien in fachlichen Lehr- und Lernprozessen analysieren und ihren Einsatz begründen (3.8). Das Modul vermittelt fachdidaktische Ansätze zur Konzeption von fachlichen Unterrichtsprozessen (3.3). Darüber hinaus vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse über den Umgang mit authentischen Texten im weitesten Sinne. Sie lernen hier auch mit Hilfe dieser Texte interkulturelle Lernprozesse anzuleiten und zu fördern. Außerdem werden in diesem Modul die Grundlagen der fach- und anforderungsgerechten Leistungsbeurteilung und der Lernförderung reflektiert sowie Fertigkeiten der Initiierung und Steuerung von Lernprozessen (3.6). Alle Veranstaltungen sind Pflicht.		
Modulinhalte	Konzepte der Medienpädagogik sowie Informations- und Kommunikationstechnologien. Analyse und Einsatz von Schulbüchern und/oder anderen Medien in fachlichen Lehr- und Lernprozessen. Fachdidaktische Ansätze zur Konzeption von fachlichen Unterrichtsprozessen. Vertiefte Analyse und Umgang mit authentischen Texten im weitesten Sinne. Sie lernen hier auch mit Hilfe dieser Texte interkulturelle Lernprozesse anzuleiten und zu fördern. Außerdem werden in diesem Modul die Grundlagen der fach- und anforderungsgerechten Leistungsbeurteilung und der Lernförderung reflektiert sowie Fertigkeiten der Initiierung und Steuerung von Lernprozessen. Je nach Wahl eines sprach-, medien-, oder literaturdidaktischen Proseminars in TEFL I A2 müssen jetzt zwei PS mit anderen Schwerpunkten besucht werden.		
Lehrveranstaltungsform (en)		Proseminare	
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	180	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Proseminar (A1)	Proseminar (A2)
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	A1: Hausarbeit; A2: Hausarbeit Nicht bestandene Teilprüfungen können nicht durch die Noten anderer Teilprüfungen ausgeglichen werden. <u>Ausgleichsprüfung:</u> Die Ausgleichsprüfung besteht, wenn (nur) eine Hausarbeit nicht erfolgreich war, aus einer Überarbeitung. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestandenen, besteht die Ausgleichsprüfung in einer Hausarbeit zu einem neu gestellten Thema. <u>Wiederholungsprüfung</u>: Hausarbeit zu einem neu gestellten Thema	
	Die Modulabschlussnote	50% Hausarbeit aus A1 50% Hausarbeit aus A2	
Leistungspunkte		6	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		In jedem WS beginnend, über 2 Semester (A1 im WS; A2 im SS)	
Unterrichtssprache		Englisch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		60	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		**Modul 03 (P): *Teaching English as a Foreign Language III***		
Modulcode		05-ENG-L2/L5-P-03		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 05/ Institut für Anglistik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Lehramtsstudiengänge L2, L5 im 5. und 6. Semester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Wolfgang Hallet		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreiche Teilnahme am Modul *Teaching English as a Foreign Language* II		
Kompetenzen	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Kompetenzentwicklung von Schülerinnen und Schülern theoretisch zu analysieren und empirisch zu beschreiben. Sie können fachspezifische Lernschwierigkeiten analysieren und exemplarisch erläutern sowie Förderungsmöglichkeiten einschätzen. Weiterhin werden ihnen Grundlagen und Prozesse fachlichen Lernens vermittelt. Sie lernen aktuelle Konzepte wie *Content and Language Integrated Learning* kennen und vielfältige Methoden bei der Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht wissenschaftlich fundiert einzusetzen. Dabei werden schulische und außerschulische Praxisfelder erfasst und kritisch analysiert (Berufsfeldbezug). Des weiteren lernen sie verschiedene aktuelle und historische Modelle der Literaturvermittlung kennen und befassen sich vor allem mit literaturtheoretischen Ansätzen und ihrer Bedeutung für den Fremdsprachenunterricht. In allen Veranstaltungen wird besonderer Wert gelegt auf die Vermittlung von Fertigkeiten der Präsentation, Moderation und Mediation. Ein weiteres Ziel des Moduls liegt in der Entwicklung von Kompetenzen zur empirisch arbeitenden Sprachlehrforschung, zur didaktischen Forschung in den Bereichen Literatur, Medien und Kultur, zur Lehrerhandlungsforschung (*action research*) und in Ansätzen auch zur empirischen Bildungsforschung. Hier werden auch Grundlagen für das Abschlussmodul der Wissenschaftlichen Hausarbeit gelegt bzw. zur akademischen Weiterqualifikation (Promotion). Alle Veranstaltungen des Moduls sind Pflicht.			
Modulinhalte	Die Analyse, empirische Erforschung und Beschreibung von Kompetenzentwicklung von Schülerinnen und Schülern. Analyse fachspezifischer Lernschwierigkeiten und Förderungsmöglichkeiten. Grundlagen und Prozesse fachlichen Lernens vermittelt. Aktuelle Methoden wie das *Content and Language Integrated Learning* des Fremdsprachenunterrichts und deren wissenschaftlich fundierter Einsatz bei der Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht. Dabei werden schulische und außerschulische Praxisfelder erfasst und kritisch analysiert (Berufsfeldbezug). Verschiedene aktuelle und historische Modelle der Literaturvermittlung sowie literaturtheoretischen Ansätzen und ihre Bedeutung für den Fremdsprachenunterricht. Die Vermittlung von Fertigkeiten der Präsentation, Moderation und Mediation. Die Entwicklung von Kompetenzen zur empirisch arbeitenden Sprachlehrforschung, zur didaktischen Forschung in den Bereichen Literatur, Medien und Kultur, zur Lehrerhandlungsforschung (*action research*) und in Ansätzen auch zur empirischen Bildungsforschung. Grundlagen für das Abschlussmodul der Wissenschaftlichen Hausarbeit bzw. zur akademischen Weiterqualifikation (Promotion).			
Lehrveranstaltungsform (en)		Seminare		
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	240		
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Seminar	A2 Seminar	A3 Seminar
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	A2: 30 Weitere 30 wahlweise in A2 oder in A3 für Hausarbeit	A3: 30
	B Selbstgestaltete Arbeit	30		
	C Modulabschlussprüfung			

Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	A1: Klausur (60 Minuten) A2 oder A3: Hausarbeit Nicht bestandene Teilprüfungen können nicht durch die Noten anderer Teilprüfungen ausgeglichen werden. Ausgleichsprüfung: Die Ausgleichsprüfung besteht, wenn (nur) die Klausur zur Vorlesung nicht bestanden wurde, aus einer 60-minütigen Klausur, wenn (nur) die Hausarbeit nicht erfolgreich war, aus einer Überarbeitung. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden: Klausur (90 Minuten) Wiederholungsprüfung: Klausur (90 Minuten)
	Die Modulabschlussnote	40 % Anteil aus Klausur zu A1 60 % Anteil aus - wahlweise - Hausarbeit zu A2 oder A3
Leistungspunkte		8
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		In jedem WS beginnend, über 2 Semester (A1 im WS; A2 und A3 im SS)
Unterrichtssprache		Englisch
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		30

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		**Modul 04 (P): *Literary and Cultural Studies***		
Modulcode		05-ENG-L2/L5-P-04		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 05/ Institut für Anglistik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Lehramtsstudiengänge L2, L5 im 3. und 4. Semester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Borgmeier, Nadyne Stritzke		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	Kenntnisse der theoretischen und methodischen Grundlagen, Strukturen, Konzepte und Terminologie im Bereich der Literaturwissenschaft; Erwerb von Grundqualifikationen für selbständiges wissenschaftliches Arbeiten: Entwicklung von Recherchekompetenzen, Evaluations- und Kritikfähigkeit, Textsortenkompetenzen sowie die Fähigkeit, wissenschaftliche Sachverhalte und Probleme in schriftlicher Form adäquat, präzise und verständlich zusammenzufassen, darzustellen und zu bewerten; Erwerb der Fähigkeit zu Analyse und kritischer Beurteilung von literarischen Texten durch interdisziplinäre Kenntnisse über die komplexen Zusammenhänge u.a. zwischen Literatur- und Kulturgeschichte (am Beispiel einer Epoche oder Gattung aus der englischen oder amerikanischen Literatur); vertiefte Kenntnisse von Analysetechniken am Beispiel von verschiedenen Gattungen.			
Modulinhalte	Grundlagen der Literaturwissenschaft: Terminologie, Begriffs-, Modell- und Theoriebildung; Literaturgeschichte: kulturhistorischer Überblick über eine Epoche oder eine Gattung aus der englischen oder amerikanischen Literatur; Einübung von Analysetechniken am Beispiel von verschiedenen Gattungen.			
Lehrveranstaltungsform (en)		1. Veranstaltung: Grundkurs (A1) 2. Veranstaltung: Proseminar: Einüben von Analysetechniken am Beispiel von verschiedenen Gattungen (A2) 3. Veranstaltung: Vorlesung aus dem Bereich der Literatur- und/oder Kulturwissenschaft (A3)		
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	240		
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Grundkurs	A2 Proseminar	A3 Vorlesung
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45 Die Vor- und Nachbereitung kann mit Hilfe eines Tutoriums unterstützt werden.	60	15
	B Selbstgestaltete Arbeit	30		
	C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	A1: Klausur (60 Minuten) A2: Hausarbeit Nicht bestandene Teilprüfungen können nicht durch die Noten anderer Teilprüfungen ausgeglichen werden. <u>Ausgleichsprüfung:</u> Die Ausgleichsprüfung besteht, wenn (nur) die Klausur zu A1 nicht bestanden wurde, aus einer 60-minütigen Klausur, wenn (nur) die Hausarbeit zu A2 nicht erfolgreich war, aus einer Überarbeitung. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden: Klausur (90 Minuten) <u>Wiederholungsprüfung</u>: Klausur (90 Minuten)		
	Die Modulabschlussnote	A1: 50%; A2:50%		
Leistungspunkte		8		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Alle Veranstaltungen in jedem Semester; Modul über zwei Semester laufend; i.d.R. Besuch von A1 im ersten Modulsemester, A2 im zweiten Modulsemester und A3 im ersten oder zweiten Modulsemester		
Unterrichtssprache		Englisch, Deutsch		
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung (A3): unbegrenzt; Grundkurs (A1): 60; Proseminar (A2): 60		

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		**Modul 05 (P): *Cultural Studies***	
Modulcode		05-ENG-L2/L5-P-05	
FB / Fach / Institut		Fachbereich 05/ Institut für Anglistik	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Lehramtsstudiengänge L2, L5 im 5. und 6. Semester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Stedman, Anett Löscher	
Teilnahmevoraussetzungen		Abgeschlossenes Modul *English Linguistics* (Basismodul) und Modul *Literaturwissenschaft/Kulturwissenschaft* (Basismodul)	
Kompetenzen	Vertiefte Kenntnisse und Überblick über relevante Theorien, Konzepte und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaften; Entwicklung der Fähigkeit, die Möglichkeiten und Grenzen dieser Theorien und Methoden bei der Analyse von literarischen/ nichtliterarischen Texten kritisch zu reflektieren; Erwerb der Fähigkeit zum selbständigen interdisziplinären Arbeiten durch gezielte und systematische Anwendung dieser unterschiedlichen Ansätze bei der Analyse literarischer/nicht-literarischer Texte; Kenntnisse der Kulturgeschichte eines englischsprachigen Landes; Ausbildung interkultureller Kompetenz durch Einsicht in epistemische Zusammenhänge von kulturellen Diskursen, Symbolisierungspraktiken und Wissensformationen; Befähigung zur eigenständigen Ein- und Bearbeitung von Problemstellungen im Bereich der *Cultural Studies* und der kulturwissenschaftlichen Literaturwissenschaft. Vertiefte Kenntnisse über wesentliche Forschungsergebnisse sowie Methoden- und Theoriereflexion in den Bereichen der Interaktion von Sprache und Gesellschaft sowie in der diachronen und synchronen Betrachtung mutter- und zweitsprachlicher Varietäten des Englischen vor dem Hintergrund der Vielfalt anglophoner Sprechergemeinschaften, ihrer Kulturen und ihrer Geschichte. Dadurch auch (1) kulturelle und interkulturelle Anwendungs- und Problemlösungskompetenz mithilfe der erworbenen linguistischen Kenntnisse und methodischen Kompetenzen, und (2) Befähigung zur selbständigen Erschließung und Bearbeitung kulturwissenschaftlich relevanter linguistischer Ressourcen und Fragestellungen. Einleitung zum problemlosen Verstehen und Interpretieren von komplexen literarischen Texten und Sachtexten. Sowohl zunehmendes Maß an sprachlicher Flexibilität als auch elaborierte sprachliche Fähigkeiten anhand von kulturwissenschaftlichen Themen. Verfassen von stilistisch angemessenen Texten und Redebeiträgen, dabei Ausdrücken, Verteidigen und Entwickeln der Argumente. Erkennen und Eingehen auf stilistische Unterschiede.		
Modulinhalte	Diskussion und Erprobung zentraler Ansätze der Literatur- und Kulturwissenschaften; Auseinandersetzung mit Kulturtechniken und symbolischen Praxen eines englischsprachigen Landes; vertiefter Einblick in die Kulturgeschichte eines englischsprachigen Landes. Grundlagen, Methoden und Modelle der linguistischen Varietätenforschung, der Soziolinguistik und/oder der kulturhistorischen Betrachtung des Englischen. Exemplarische Beschreibung und Analyse einer oder mehrerer Varietäten des Englischen vor ihrem kulturellen, geschichtlichen, gesellschaftlichen, politischen und/oder wirtschaftlichen Hintergrund. Weiterentwicklung der Sprachkompetenz anhand kulturwissen-schaftlicher, kulturhistorischer, fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Themen. Erweiterung von Präsentations-, Diskussions- und Moderationstechniken sowie Verfassen und Analyse verschiedener kultureller Textsorten.		
Lehrveranstaltungsform (en)		1. Veranstaltung: Seminar aus dem Bereich kulturwissenschaftliche Literaturwissenschaft (*Cultural Studies)* (A1) 2. Veranstaltung: Seminar (A2)	
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	180	
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Seminar	A2 Seminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	30
	B Selbstgestaltete Arbeit	60	
	C Modulabschlussprüfung		

Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	A1: Klausur (60 min) A2: Klausur (60 min) Nicht bestandene Teilprüfungen können nicht durch die Noten anderer Teilprüfungen ausgeglichen werden. Ausgleichsprüfung: Die Ausgleichsprüfung besteht, wenn nur EINE Klausur nicht bestanden wurde, aus einer 60-minütigen Klausur. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestandenen, findet die Ausgleichsprüfung als Klausur im Umfang von 90 Minuten statt. Wiederholungsprüfung: Klausur (90 Minuten)
	Die Modulabschlussnote	A1: 50%; A2:50%
Leistungspunkte		6
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Seminar aus dem Bereich Literaturwissenschaft (A1): jedes Semester; Seminar aus dem Bereich Sprachwissenschaft (A2): jedes Studienjahr;
Unterrichtssprache		Englisch, Deutsch
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Je 60

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		**Modul 06 (P): *English Linguistics***			
Modulcode		05-ENG-L2/L5-P-06			
FB / Fach / Institut		Fachbereich 05/ Institut für Anglistik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L2, L5 3. und 4. Studiensemester			
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Joybrato Mukherjee, englische Sprachwissenschaft			
Teilnahmevoraussetzungen		-			
Kompetenzen	Gem. § 1 Abs. (2) HLbG-UVO Kenntnisse der wesentlichen strukturellen und funktionalen Eigenschaften des Gegenwartsenglischen, Wissen über wesentliche Entwicklungen in der Geschichte der englischen Sprache, vertieftes Wissen in einer linguistischen Teildisziplin und Anwendung der Kenntnisse, Wissen über theoretische Grundlagen der Phonetik und Phonologie, Kenntnisse der distinktiven Merkmale der englischen Prosodie, Beherrschung der IPA-Transkription.				
Modulinhalte	Beschreibungsebenen in der synchronen anglistischen Sprachwissenschaft (z.B. Phonologie, Morphologie, Syntax, Textlinguistik), Grundlagen der Soziolinguistik, Stilistik und Pragmatik, frühere Sprachstufen des Englischen (Grundlagen des Altenglischen, Mittelenglischen und Frühneuenglischen), regionale Ausdifferenzierung des Gegenwartsenglischen, Grundlagen der Phonetik, der Phonologie und der Prosodie, phonologisch orientierte Transkriptionssysteme.				
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung A (A1) (2SWS), Vorlesung (A2) (2SWS), Vorlesung B (A3) (2SWS), Proseminar (A4) (2SWS)			
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	240			
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Vorlesung A	A2 Vorlesung	A3 Vorlesung C	A4 Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30	15	15	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	25	25	40
	B Selbstgestaltete Arbeit	30			
	C Modulabschlussprüfung				
Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Klausur in A1 (90 min), Klausur in A2 (90 min), Klausur in A3 (90 min), Hausarbeit in A4 Nicht bestandene Teilprüfungen können nicht durch die Noten anderer Teilprüfungen ausgeglichen werden. Ausgleichsprüfung: Die Ausgleichsprüfung besteht, wenn (nur) EINE Klausur nicht bestanden wurde, aus einer 90-minütigen Klausur. Wenn (nur) die Hausarbeit nicht erfolgreich war, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer Überarbeitung. Bei mehr als einer nicht bestandenen Teilprüfung findet die Ausgleichsprüfung als Klausur im Umfang von 60 Minuten pro nicht bestandener Teilprüfung statt. Wiederholungsprüfung: Klausur (90 Minuten)			
	Die Modulabschlussnote	Klausur zur Vorlesung (A1): 20%, Klausur zur Vorlesung (A2): 20%, Klausur zur Vorlesung (A3): 20%, Hausarbeit Proseminar (A4): 40%			
Leistungspunkte		8			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Modulrhythmus: jährlich Moduldauer: 2 Semester 1. Modulsemester: A1und A2; 2. Modulsemester A3 und A4			
Unterrichtssprache		Englisch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung A1: unbegrenzt, Vorlesung A2: unbegrenzt, Vorlesung A3: unbegrenzt, Proseminar: 60			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		**Modul 07 (P): *Introductory Language Course***		
Modulcode		05-ENG-L2/L5/L3-P-07		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 05/ Institut für Anglistik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L2, L5, L3 1. und 2. Studiensemester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Huber		
Teilnahmevoraussetzungen		-		
Kompetenzen	Gem. § 1 Abs. (2) HLbG-UVO folgende fachpraktische Kompetenzen: • Verstehen: Weitgehend problemloses Verständnis von komplexen literarischen Texten und Sachtexten sowie längeren Redebeiträgen in ihren unterschiedlichen stilistischen und regionalen Ausprägungen. • Sprechen: Sprachlich angemessene Reaktion in unterschiedlichen Situationen (für Lehramts-studierende insbesondere in bezug auf die Interaktion im Klassenzimmer) unter Verwendung des jeweils adäquaten Vokabulars sowie die Fähigkeit, selbst-ständig einen längeren Redebeitrag auch zu komplexen Sachverhalten in fließender Sprache zu gestalten. • Schreiben: Verfassen klar strukturierter und fließender Texte auch zu komplexen Sachverhalten sowie unterschiedlicher Texttypen in zielgruppenorientierter Sprache. • Methodenkompetenz: Schulung von berufsfeld-orientierten Präsentationstechniken und von Kompetenzen zur angemessenen Gesprächs Hausarbeit, Projektbericht oder Literaturberichtteilnahme und -moderation. • Autonomes Lernen: Entwicklung von Selbstlernkompetenz, dabei insbesondere für Studierende der Lehramtsstudiengänge auch Anleitung zur selbständigen Entwicklung fachlicher Fragen sowie zur selbständigen Einarbeitung in neue, für das Fach relevante Entwicklungen.			
Modulinhalte	• Sprache: Systematischer Überblick über die Grundlagen des englischen Sprachsystems. Progressive Einübung der englischen Grammatik, Aussprache, Idiomatik, des Hör- und Textverständnisses sowie der Textproduktion. • Vermittlung von Methoden autonomen Lernens: Anleitung zur selbständigen Vertiefung der grammatischen Kenntnisse sowie des Wortschatzes, Präsentations- und Diskussionstechniken. • Soziokulturelle Inhalte: Grundlagen der englischsprachigen Bezugskulturen (z.B. politisches System der USA), kulturwissenschaftliche und kulturhistorische Themen (z.B. interkulturelle Beziehungen) sowie fachwissenschaftlich und fachdidaktisch relevante Themen.			
Lehrveranstaltungsform (en)		Übung (A1) (2 SWS), Übung (A2) (2SWS), Übung (A3) (2SWS)		
Prüfungsform		modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	240		
	davon für A Lehrveranstaltungen	A1 Übung	A2 Übung	A3 Übung
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	30	30
	B Selbstgestaltete Arbeit	60		
	C Modulabschlussprüfung			

Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Die Prüfungsleistungen bestehen aus einem Anteil an mündlichen und einem Anteil an schriftlichen Leistungen. Dabei bestehen die mündlichen Leistungen aus qualifizierten Diskussionsbeiträgen und/oder strukturierten und vorbereiteten Kurzreferaten in der Zielsprache; die schriftlichen Leistungen aus einem Portfolio, das aus Klausuren und/oder diversen "writing assignments" zusammengesetzt wird. Die Gewichtung mündlich/schriftlich der Kurse im Basismodul ist wie folgt: I. Basis Language Practice: mündlich 20% / schriftlich 80% II. Oral and Written Communication I: mündlich 35% / schriftliche 65% III. Intermediate Language Practice: mündlich 35% / schriftlich 65% Nicht bestandene Teilprüfungen können nicht durch die Noten anderer Teilprüfungen ausgeglichen werden. <u>Ausgleichsprüfung:</u> Die Ausgleichsprüfung besteht, wenn (nur) EINE Teilprüfung nicht bestanden wurde, aus einer 60-minütigen Klausur. Bei mehr als einer nicht bestandenen Teilprüfung findet die Ausgleichsprüfung als Klausur im Umfang von 60 Minuten pro nicht bestandener Teilprüfung statt. <u>Wiederholungsprüfung</u>: Klausur (90 Minuten)
	Die Modulabschlussnote	A1: 30%, A2: 35%, A3: 35%
Leistungspunkte		8
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Modulrhythmus: jährlich Moduldauer: 2 Semester 1. Modulsemester: A1und A2; 2. Modulsemester A3
Unterrichtssprache		Englisch
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Übung A1: 60, Übung A2: 60, Übung A3:60

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		**Modul 08 (WP): Fachdidaktisches Blockpraktikum**		
Modulcode		05-ENG-L1/L2/L3/L5-WP-04		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 05/ Institut für Anglistik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L1, L2, L3, L5 Empfohlene Studiensemester 5 und 6		
Modulverantwortliche/r		Professur für Didaktik der englischen Sprache und Literatur im jährlichen Wechsel		
Teilnahmevoraussetzungen		Grundschuldidaktisches Praktikum (L1) bzw. Allgemeines Schulpraktikum (L2/L3) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum (L5)		
Kompetenzen	Die Studierenden erwerben in vier Feldern folgende Kompetenzen, d. h. sie können… **Fachbezogenes Diagnostizieren und Beurteilen** • lernbiografisch geprägte Vorstellungen zu den Bedingungen und Möglichkeiten des Unterrichtens benennen und im Lichte fachdidaktischer und pädagogischer Ansätze reflektieren, • fachliche Lernprozesse im Hinblick auf ihre Bedingungen, ihre Verläufe und ihre Ergebnisse erkennen, beschreiben und beurteilen. **Fachbezogenes Unterrichten und Forschendes Lernen** • fachliche Lernprozesse für unterschiedliche Lernergruppen konzipieren, planen, durchführen und auswerten, • ausgewählte Aspekte fachlicher Lernprozesse isolieren, in unterschiedlichen Lernergruppen verfolgen und im Lichte fachdidaktischer Theorie analysieren. **Erfahrungs- und theoriegeleitetes Reflektieren** • unterschiedliche Aspekte fachlichen Lernens wahrnehmen, beschreiben und im Lichte fachdidaktischer Ansätze analysieren, • Erfahrungen mit fachbezogenen Lernprozessen unter Anwendung spezifischer Kriterien anderen Studierenden und den Kontaktlehrkräften kommunizieren. **Fachbezogenes Kommunizieren** • ausgewählte Aspekte fachbezogenen Lernens ausgehend von den Erfahrungen im Klassenzimmer im Lichte fachdidaktischer Diskussionen darstellen und bewerten, • den eigenen Lernprozess wahrnehmen, beschreiben und im Lichte pädagogischer und fachdidaktischer Konzeptionen reflektieren.				
Modulinhalte	Auf der Grundlage der Einführung in die Fachdidaktik Englisch (Modul TEFL 1 A1) werden Einzelaspekte fremdsprachlicher Lehr- und Lernprozesse in Hinblick auf eine Exploration und Erprobung unter Unterrichtsbedingungen konkretisiert und für unterschiedliche Lerngruppen differenziert. U.a. werden hier Formen der Textarbeit, Beispiele für Aufgabenstellungen und Prozesse der Steuerung von Interaktionen, Aspekte des Medieneinsatzes und Methoden der Unterrichtsbeobachtung fokussiert sowie Prinzipien und Verfahren der Unterrichtsplanung erörtert und in Ansätzen erpobt.				
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorbereitungsseminar, Praktikum, Auswertungsseminar		
Prüfungsform		modulabschließende Prüfung		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	360		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorbereitungs-seminar	Praktikum plus min. drei 2-std. Begleitseminare	Auswertungs-seminar
	Aa Präsenzstunden	30	100	30
	Ab Vor- und Nachbereitung,	30	100 inkl. 6 Stunden für die Begleitseminare	10
	B Selbstgestaltete Arbeit	60 für die Anfertigung eines Praktikumsportfolios		
	C Modulabschlussprüfung	-		

Modulprüfung Variante II	Modulabschließende Prüfung bestehend aus:	der Dokumentation der gesamten Arbeit im Modul in einem Praktikumsportfolio. Prüfungsvoraussetzungen: a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation, b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision), c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation. <u>Wiederholungsprüfung:</u> Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester das Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modul ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung c) nicht erbracht, ist im Folgesemester ein Auswertungsseminar zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch den Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragte, wird ein Zweitgutachter bestellt).
Leistungspunkte		12
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich im Wintersemester
Unterrichtssprache		Englisch
Aufnahme-Kapazität des Moduls		Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf.
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Ca. 12

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis